TKF 8239

Trockner
Dryer

Blomberg

Bitte lesen Sie diese Anleitung gut durch, bevor Sie Ihr neues Gerät benutzen!

Sehr geehrter Kunde,
Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das in modernen Betrieben hergestellt wurde und strikte Qualitätskontrollen durchlaufen hat, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie die Anleitung bitte auf, damit Sie in Zukunft darin nachschlagen können. Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Diese Bedienungsanleitung...

- hilft Ihnen, Ihr neues Gerät schnell und sicher zu bedienen.
- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihr Gerät aufstellen und benutzen.
- Halten Sie sich dabei ganz besonders an die Sicherheitshinweise - es geht um IHRE Sicherheit.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Bitte lesen Sie auch alle weiteren Dokumente, die mit Ihrem Gerät geliefert wurden.

Beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung für verschiedene Modelle geschrieben wurde.

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:


Wichtige Sicherheitshinweise. Warnung vor gefährlichen Situationen, die eine Gefahr für Leben und Besitz darstellen können.


Warnungen rund um die Elektrizität.


Warnungen vor Brandgefahr.


Warnungen vor heißen Oberflächen.


Anleitung lesen.


Nützliche Informationen. Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.



Dieses Gerät ist mit dem Symbol zur selektiven Behandlung von Elektro- und Elektronikausstattungen gekennzeichnet. Dies bedeutet, dass das ausgediente Gerät gemäß der EG-Richtlinie 2002/96 zwecks Zerlegen oder Recycling von einem selektiven Sammelsystem erfasst werden muss, um jegliche Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren
Weitere Auskünfte können von den zuständigen örtlichen oder landesweiten Behörden erhalten werden. Nicht selektiv behandelte Elektronikprodukte können auf Grund der in ihnen enthaltenen Schadstoffe für die Umwelt und die menschliche Gesundheit schädlich sein.

2960310278_DE/180910.1906

1 Wichtige Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise erlöschen sämtliche Garantie- und Haftungsansprüche.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Stellen Sie die Maschine niemals auf Teppichboden und ähnlichen Unterlagen auf; andernfalls kann die Maschine nicht richtig belüftet werden und sich dadurch überhitzen. Dies kann zu Problemen mit Ihrer Waschmaschine führen.
- Falls Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sein sollten, müssen Sie die defekten Teile von einem autorisierten Servicecenter instandsetzen lassen.
- Bei Aufstellung, Wartung und Reparatur sollte der Netzstecker des Gerätes stets gezogen sein. Überlassen Sie solche Arbeiten grundsätzlich dem technischen Kundendienst. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherten Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten.
- Nutzen Sie das Gerät bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 und 35 °C.
- Verwenden Sie keine Elektrogeräte im Inneren der Maschine.
- Schließen Sie den Luftauslass des Gerätes nicht an Kamine an, durch die Verbrennungsrückstände von Geräten geleitet werden, die mit Gas oder anderen Kraftstoffen arbeiten.
- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.
- Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jeder Ladung.
- Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Fasern, kein Staub und keine sonstigen Verschmutzungen am Luftauslass oder in der Nähe ansammeln.
- Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, keine Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Verändern Sie den Netzstecker des Gerätes nicht. Falls sich der Netzstecker nicht in die Steckdose einstecken lassen sollte, lassen Sie die Steckdose von einem qualifizierten Elektriker gegen eine passende austauschen.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien im Wäschetrockner.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht vom Hersteller des Trockners empfohlen wurden.
- Das Gerät muss geerdet werden. Ein geerdeter Anschluss verringert die Stromschlaggefahr, da Elektrizität im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls über einen geringen Widerstand abfließen kann. Das Netzkabel des Gerätes ist mit einem entsprechenden Leiter und einem Erdungsstecker ausgestattet. Dieser Stecker muss richtig angebracht und in eine gemäß lokalen Vorschriften und Richtlinien geerdete Steckdose eingesteckt werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es dem Wetter ausgesetzt wird.
- Manipulieren Sie niemals die Bedienelemente.
- Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden.
- Die Luftein- und Luftauslässe des Gerätes müssen in regelmäßigen Abständen von qualifizierten Fachkräften gereinigt werden.
- Eine falsch angeschlossene Erdungsleitung des Gerätes kann zu einem Stromschlag führen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, Wartungstechniker oder eine ähnlich qualifizierte Fachkraft, falls Zweifel an

der ordnungsgemäßen Erdung des Gerätes bestehen.
- Greifen Sie nicht in das Gerät, solange sich die Trommel bewegt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.
- Waschen Sie das Gerät nie mit Wasser ab! Es besteht Stromschlaggefahr! Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzstecker.
- Berühren Sie den Stecker niemals mit feuchten oder gar nassen Händen. Ziehen Sie den Netzstecker niemals, indem Sie am Kabel ziehen: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Benutzen Sie das Gerät nicht, falls Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sind!
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren. Andernfalls gefährden Sie Ihr Leben und das Leben Ihrer Mitmenschen.
- Bei Störungen, die sich nicht unter Einhaltung der Sicherheitshinweise beheben lassen: Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie den Wasserhahn und rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.
- Halten Sie den Trockner nicht mitten im Betrieb an; dies ist nur dann zulässig, wenn Sie sämtliche Textilien sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten, damit die Hitze entweichen kann.
- Entfernen Sie die Gerätetür, bevor Sie den Trockner entsorgen.
- Der letzte Schritt des Trocknungszyklus (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.
- Weichspüler und ähnliche Produkte sollten gemäß den Anweisungen des jeweiligen Herstellers benutzt werden.
- Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollten nicht in Wäschetrockner gegeben werden. Der Wäschetrockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen während des Trocknungsvorgangs lösen.
- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Schalten Sie den Trockner nach Ablauf des Trocknungsprogramms immer mit der Ein-/AustasteT ab. Schalten Sie das Gerät auch grundsätzlich aus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen. Halten Sie die Trocknertür geschlossen, solange das Gerät mit Strom versorgt wird (also nicht mit der Ein-/Austaste abgeschaltet wurde).

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Produkt wurde für den Hausgebrauch entwickelt. Es darf nicht für andere Zwecke eingesetzt werden.
- Benutzen Sie das Gerät nur zum Trocknen von Textilien, die entsprechend gekennzeichnet sind.
- Trocknen Sie ausschließlich in dieser Anleitung angegebene Dinge mit dem Gerät.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) vorgesehen, die über reduzierte körperliche Eignung, Wahrnehmung oder geistige Fähigkeiten, Mangel an Erfahrung und Wissen verfügen, sofern diese Personen nicht von einer verantwortlichen Person beaufsichtigt oder gründlich in der Bedienung des Gerätes unterwiesen wurden.

Sicherheit von Kindern

- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder von der Maschine fern, wenn diese arbeitet. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich werden. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern oder entsorgen Sie die Materialien gemäß örtlichen Entsorgungsvorschriften.
- Lassen Sie Kinder auf keinen Fall auf oder in das Gerät klettern.
- Kinder sollten in jedem Fall beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Schließen Sie die Gerätetür, wenn Sie sich von der Maschine entfernen.

2 Installation

Lassen Sie Ihr Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren.

ⓘ Die Vorbereitung des Aufstellungsortes und der elektrischen Gegebenheiten obliegt dem Kunden.

⚠ Installation und elektrischer Anschluss müssen von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.

⚠ Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls Defekte vorliegen, lassen Sie das Gerät nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.

Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem keine Frostgefahr besteht und an dem das Gerät stabil und gerade stehen kann.
- Benutzen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Blockieren Sie nicht die Ventilationsöffnungen an der Vorderseite und unter dem Gerät; z. B. durch langflorige Teppiche oder Holzeinfassungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf langflorigen Teppichen oder ähnlichen Unterlagen auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen und dagegen stoßen können.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen). Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem das Gerät permanent steht und nicht mehr verrückt werden muss.

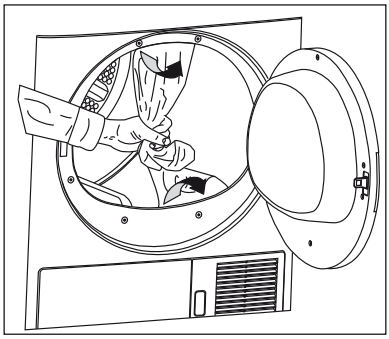
⚠ Stellen Sie das Gerät nicht auf das Stromkabel.

- Sorgen Sie für einen Abstand von mindestens 1,5 cm zu anderen Möbelstücken.

Transportsicherungen entfernen

⚠ Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal benutzen.

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit XX markierten Stelle.
3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



⚠ Sorgen Sie dafür, dass die Transportsicherungen (Kunststoff- und Schaumstoffteile) vor der ersten Nutzung des Gerätes vollständig entfernt werden. Lassen Sie nichts in der Trommel zurück.

Untertischinstallation

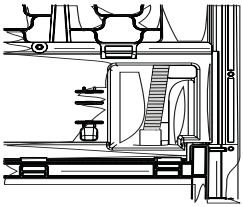
- Zur Untertischinstallation oder zum Betrieb in einem Schrank muss das Oberteil durch ein Spezialteil (Teilenummer: 297 360 0100) ersetzt werden. Den Austausch nimmt der autorisierte Kundendienst vor. Das Gerät darf nicht ohne Oberteil betrieben werden.
- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/Rückwand des Gerätes und Arbeitsplatte oder Schrankwänden, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

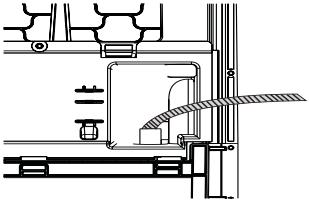
Aufstellung auf einer Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Die Halterung (Artikelnummern: 297 720 0100 weiß/297 720 0200 grau) muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Stellen Sie das Gerät auf einem stabilen Untergrund auf. Falls das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden sollte, kann das Gesamtgewicht bei voller Beladung gut und gern 180 kg erreichen. Achten Sie daher darauf, dass der Boden das Gewicht bequem tragen kann!

Anschluss an den Wasserablauf;

Bei Produkten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser in einem Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen entfernt werden.
Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren. So schließen Sie den Wasserablaufschlauch an:





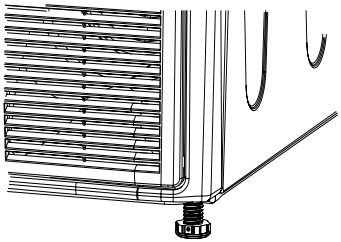
1. Ziehen Sie den Schlauch am Schlauchende aus der Maschine. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
2. Schließen Sie den speziellen, mitgelieferten Ablaufschlauch an den Anschluss der Maschine an.
3. Das andere Ende des Wasserablaufschlauches kann direkt an den Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken angeschlossen werden. Bei sämtlichen Anschlussvarianten müssen die Verbindungen grundsätzlich gut gesichert werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Schlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.

Wichtig:

- Der Schlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.
- Achten Sie gut darauf, den Schlauch nicht zu knicken oder zu verbiegen.
- Das Schlauchende sollte nicht gebogen werden, es sollte nicht darauf getreten werden und es darf nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt werden.

Füße einstellen

Damit Ihre Maschine leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss sie absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren die Maschine aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.
Stellen Sie die Füße (durch Drehen) so ein, dass die Maschine absolut gerade und wackelfrei steht.



ⓘ Drehen Sie die Einstellfüße niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten. Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die auftreten können, wenn das Gerät an einem Stromkreis ohne korrekte Erdung betrieben wird.

- Der Anschluss muss gemäß lokal gültiger Vorschriften erfolgen.
- Wenn Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 16 A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 16 A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
- Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
- Hinweise zu Betriebsspannung und erforderlichen Sicherungen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.
- Die angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Verzichten Sie auf Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen.
- Hauptsicherung und Schalter müssen einen minimalen Kontaktabstand von 3 mm aufweisen.

⚠ Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich durch einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.

⚠ Das Gerät darf vor Abschluss der Reparatur keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Erste Inbetriebnahme

- Bevor Sie sich zur Installation an den autorisierten Kundendienst wenden, vergewissern Sie sich, dass Aufstellungsort und Stromversorgung entsprechend vorbereitet wurden. Falls dies nicht der Fall sein sollte, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker ausführen.
- Achten Sie darauf, dass der Stromanschluss des Produktes wie in den entsprechenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung erläutert ausgeführt wird.

Verpackungsmaterial entsorgen

Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich werden. Lagern Sie Verpackungsmaterialien daher an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern.

Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Entsorgung der Materialien. Verzichten Sie auf eine Entsorgung mit dem regulären Hausmüll.

Gerät transportieren

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Trennen Sie Wasser- und Kaminanschlüsse, sofern vorhanden.
3. Lassen Sie das Wasser vor dem Transport komplett aus dem Gerät ablaufen.

Altgeräteentsorgung

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte auf umweltfreundliche Weise.
Ihr Händler und Ihre Sammelstellen vor Ort informieren Sie über die richtige Entsorgung Ihres Gerätes.
Bevor Sie Altgeräte entsorgen, schneiden Sie den Netzstecker ab und machen die Türverriegelung unbrauchbar, damit sich keine Gefahren für Kinder ergeben.

Technische Daten

DE

Höhe (verstellbar)	84,6 cm
Breite	59,5 cm
Tiefe	59,8 cm
Füllmenge (max.)	8 kg
Gewicht (netto)	38 kg
Spannung	Siehe Typenschild
Anschlussleistung	
Modelnummer	

Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

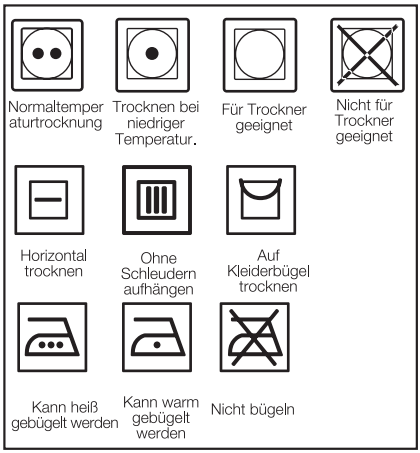
3 Vorbereitungen vor dem Trocknen

Hinweise zum Energiesparen:

- Versuchen Sie das Gerät möglichst voll beladen zu nutzen, überladen Sie es jedoch nicht.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Achten Sie darauf, ähnliche Textilien gemeinsam zu trocknen.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Sorgen Sie dafür, dass ausreichend Platz an der Vorderseite und Rückseite des Gerätes vorhanden ist, damit die Luft frei zirkulieren kann. Blockieren Sie nicht den Lufteinlass an der Vorderseite des Gerätes.
- Öffnen Sie die Tür des Gerätes im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Wenn Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie während des Trocknens keine weitere (feuchte) Wäsche hinzu.
- Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter. Vergessen Sie nicht, den Filter vor oder nach jedem Trocknen zu reinigen.
- Bei Modellen mit Kondensator sorgen Sie dafür, dass der Kondensator mindestens einmal monatlich oder alle 30 Trocknungszyklen gereinigt wird.
- Bei Modellen mit Abluftschlauch beachten Sie die Hinweise zum Anschluss an den Kamin in der Bedienungsanleitung; weisen Sie Ihren Schornsteinfeger darauf hin.
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.
- Bei Modellen mit Beleuchtung sparen Sie Energie, wenn Sie die Tür geschlossen halten, solange das Gerät eingeschaltet ist, also nicht über die Ein-/Austaste abgeschaltet wurde.

Trockner-geeignete Textilien

Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf dem Pflegeetikett. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.



Trockner-ungeeignete Textilien

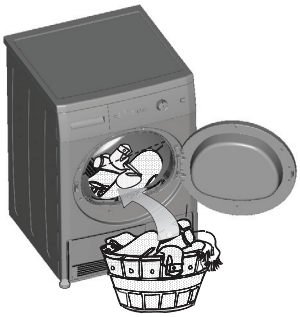
- Textilien mit Metallteilen (z. B. Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe) können das Gerät beschädigen.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke wie Wolle, Seide und Nylonstrümpfe, empfindliche Stoffe mit Stickereien, Textilien mit Metall-Applikationen oder Dinge wie Schlafsäcke im Wäschetrockner.
- Empfindliche und sehr feine Wäschestücke sowie Spitzenvorhänge oder -gardinen können zerknittert werden. Solche Textilien gehören nicht in den Wäschetrockner!
- Trocknen Sie keine Textilien mit eingeschlossenen Fasern (z. B. Kissen und Stepptextilien) im Trockner.
- Textilien mit Schaumstoff- oder Gummieinlagen können sich verformen.
- Trocknen Sie keine gummihaltigen Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine Wäsche, die mit Mineralölen (z. B. Benzin, Diesel, Petroleum, usw.), sonstigen Ölen oder Explosivstoffen verunreinigt waren, im Wäschetrockner. Dies gilt auch, wenn solche Textilien zuvor gründlich gewaschen wurden.
- Tropfnasse Wäsche darf nicht in das Gerät gegeben werden.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien mit Ihrem Gerät.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien mit Ihrem Gerät.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt

wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht ausdrücklich zur Verwendung in Wäschetrocknern geeignet sind.
- Trocknen Sie keine mit Metallteilen verstärkten Textilien im Gerät. Falls sich solche Metallteile lösen, können sie den Wäschetrockner schwer beschädigen.

Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Weichspüler und ähnliche Produkte müssen streng nach Anweisung des jeweiligen Herstellers angewandt werden.
- Sämtliche Textilien müssen zunächst mit der höchstmöglichen Geschwindigkeit in der Waschmaschine geschleudert werden.
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Z. B.: Dünne Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen schneller als dicke Badehandtücher.

Die richtige Wäschemenge



⚠ Bitte orientieren Sie sich an den Hinweisen in der Programmauswahltabelle. Wählen Sie grundsätzlich ein für die maximale Beladung geeignetes Programm.

ⓘ Wir raten davon ab, das Gerät mit mehr Wäsche als angegeben zu beladen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Beschädigungen Ihrer Wäsche und Ihres Gerätes kommen.

ⓘ Legen Sie die Textilien lose in die Trommel; so, dass sich die Wäschestücke möglichst nicht verheddern können.

Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

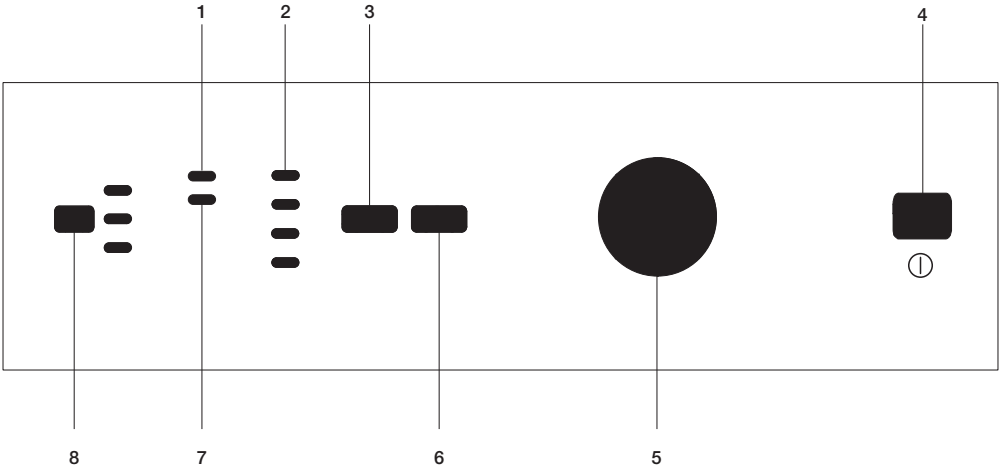
Heimtextilien	**Ungefähres Gewicht (Gramm)**
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Oberbekleidung	**Ungefähres Gewicht (Gramm)**
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	200
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

Beladen

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Legen Sie die Wäschestücke lose in die Trommel.
- Drücken Sie die Tür zum Schließen zu. Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde.

4 Programm auswählen und mit der Maschine arbeiten

Bedienfeld



1. Filter reinigen-Leuchte
Leuchtet auf, wenn der Filter voll ist.

2. Programmfolgeanzeige
Zeigt den Fortschritt des derzeit ausgeführten Programms.

3. Tonsignale abschalten
Zum Abschalten des Tonsignals am Ende des Programms.

4. Ein-/Ausschalter
Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

5. Programmauswahlknopf
Zum Auswählen des gewünschten Programms.

6. Start/Pause/Abbrechen-Taste
Zum Starten, Anhalten und Abbrechen von Programmen.

7. Wassertank-Hinweisleuchte*
Leuchtet auf, wenn der Wassertank voll ist.

8. Zeitverzögerungstaste*
Zum Einstellen einer Verzögerungszeit.

* Abhängig von der Ausstattung Ihres Gerätes.



Gerät vorbereiten

1. Stecken Sie den Netzstecker der Maschine ein.
2. Geben Sie die Wäsche in die Maschine.
3. Drücken Sie die Ein-/Austaste.

ⓘ Durch die bloße Betätigung des Ein-/Ausschalters wird das Programm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programmauswahl

Wählen Sie ein geeignetes Programm aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperatur in °C. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmauswahlknopf.

Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur; nur Baumwollwäsche. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank gehängt wird.
Schranktrocken	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank hängen.
Schranktrocken plus	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank hängen. Allerdings wird die Wäsche intensiver als bei der Einstellung „ Schranktrocken “ getrocknet.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) werden Bügeltrocken getrocknet.

ⓘ Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der Programmauswahltabelle.

Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

Baumwolle

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Trocknen bei hoher Temperatur. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien (wie Bettlaken, Bettbezüge, Unterwäsche, usw.) verwenden.

•Synthetikfasern

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Baumwollprogramm. Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien (wie Hemden, Blusen, Synthetik/Baumwolle-Mischfasern, etc.).

ⓘ Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Wäschetrockner.

Knitterschutz

Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen. Bei diesem Programm wird die Wäsche alle 60 Sekunden umgeschichtet, damit sie nicht zerknittert. Zum Einschalten drücken Sie die Knitterschutz-Taste.

In der ersten Beispielabbildung läuft das Programm mit aktivem Knitterschutz. In der zweiten Abbildung ist das Trocknen abgeschlossen, der erste Knitterschutz-Schritt hat begonnen.

Spezialprogramme

Für spezielle Fälle stehen Ihnen einige Zusatzprogramme zur Verfügung:

ⓘ Spezialprogramme können je nach Modell Ihres Gerätes abweichen.

Mini 45

Mit diesem Programm können Sie Baumwollwäsche trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurde. Dabei können 2,5 kg Baumwollwäsche (6 Hemden/6 T-Shirts) innerhalb 45 Minuten getrocknet werden.

ⓘ Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, muss Ihre Wäsche zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

Hemd

Trocknet Hemden auf schonendere Art und Weise, damit diese nicht zerknittern und leicht gebügelt werden können.

ⓘ Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch eine geringe Restfeuchtigkeit aufweisen. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurden.

ⓘ Schauen Sie sich bitte die zutreffenden Abschnitte der Programmtabelle an.

Gemischt

Zum Trocknen von farbechten Synthetik- und Baumwolltextilien. Nur für Trockner-geeignete Wäsche.

•Feinwäsche

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Wäsche (Seidenblusen, feine Unterwäsche, usw.) und Wäsche, die nur mit der Hand gewaschen werden sollte, bei niedrigen Temperaturen trocknen.

ⓘ Wir empfehlen, empfindliche Wäsche und Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Wäsche sofort aus dem Trockner und hängen sie auf, damit sich keine Falten bilden.

•Durchlüften

Hierbei wird die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen hat.

Timerprogramme

Sie können eines der 10, 20, 40 oder 60 Minuten dauernden Timerprogramme wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen zu erreichen. Diese Programme arbeiten – unabhängig von der Trocknungstemperatur – fest mit der eingestellten Zeit.

Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

DE					
Progamme		**Kapazität (kg)**	**Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)**	**Ungefähre Restfeuchte**	**Trocknungszeit (Minuten)**
Baumwolle/Buntwäsche					
	Anziehfertig	8	1200-1000	% 60	130
	Anziehfertig +	8	1200-1000	% 60	135
	Bügelfertig	8	1200-1000	% 60	105
Mini 45'		2.5	1400-1000	%50	45
Hemd		1.5	1000-800	%50	45
Jeans		4	1200-1000	%50	80
Gemischt		4	1000-800	%60	90
Synthetik					
	Anziehfertig	4	800	% 40	55
Feinwäsche					
	Anziehfertig	2	800	% 40	45
Energieverbrauchswerte					
Progamme		**Kapazität (kg)**	**Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)**	**Ungefähre Restfeuchte**	**Energieverbrauch in kWh**
Baumwolle, Leinen, anziehfertig*		8	1000	% 60	4.49
Baumwolle, bügelfertig		8	1000	% 60	3.80
Synthetik, anziehfertig		4	800	% 40	1.80

* : Energiebewertung-Standardprogramm (EN 61121:2005)
Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2005 ermittelt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Zusatzfunktionen

Tonsignale abschalten

Beim Abschluss eines Programms informiert Sie das Gerät durch ein Tonsignal. Wenn Sie auf akustische Signale verzichten möchten, drücken Sie die „Tonsignale abschalten“-Taste. Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet die entsprechende LED auf, beim Abschluss des Programms werden keine akustischen Signale mehr ausgegeben.

ⓘ Diese Funktion können Sie vor und nach dem Programmstart auswählen.

Hinweisanzeigen

ⓘ Hinweisanzeigen können je nach Modell Ihres Gerätes unterschiedlich ausfallen.

Filter reinigen

Nach dem Programmabschluss erinnert Sie eine Hinweisleuchte daran, den Filter zu reinigen.

ⓘ Falls die Filter reinigen-Leuchte ständig leuchten sollte, schauen Sie bitte unter „Lösungsvorschläge bei Problemen“ nach.

Wassertank

Ein Hinweissymbol leuchtet beim Programmabschluss auf und auch dann, wenn der Tank mit Wasser gefüllt ist. Das Gerät stoppt, wenn dieses Symbol im laufenden Programm aufleuchtet. Zum Neustart der Maschine leeren Sie bitte den Wassertank aus. Nachdem Sie den Wassertank geleert haben, starten Sie die Maschine mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Hinweissymbol erlischt, das Programm wird fortgesetzt.

Zeitverzögerung

Wenn Sie das Trocknen erst später beginnen lassen möchten, können Sie den Programmstart mit der Zeitverzögerungsfunktion um 3, 6 oder 9 Stunden verzögern.

1. Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Wäsche ein.

ⓘ Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Luftauslässe geöffnet sind, der Türfilter gereinigt und der Wassertank leer ist.

2. Wählen Sie das gewünschte Trocknungsprogramm und - bei Bedarf - entsprechende Zusatzfunktionen.
3. Wenn Sie die Zeitprogrammierungstaste einmal drücken, verzögert sich der Start um drei Stunden, die entsprechende LED leuchtet auf. Beim weiteren Drücken verzögert sich der Start um 6 Stunden, beim nochmaligen Drücken um 9 Stunden. Wenn Sie die Zeitprogrammierungstaste noch einmal drücken, wird die Zeitverzögerungsfunktion wieder abgeschaltet. Stellen Sie die Verzögerungszeit nach Bedarf ein.
4. Die verzögerte Ausführung des ausgewählten Programms beginnt, nachdem Sie die Verzögerungszeit ausgewählt haben und zum Abschluss die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken.

ⓘ Während die Zeitverzögerung läuft, können Sie weitere Wäsche hinzufügen oder Wäsche herausnehmen.

ⓘ Bei laufender Zeitverzögerung wird die Wäsche alle 10 Minuten 4 Sekunden lang gewendet, damit sie nicht verknittert.

Zeitverzögerung aufheben

Wenn Sie die Zeitverzögerung aufheben und das Waschprogramm sofort starten möchten:

1. Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste können Sie das Programm sofort starten.

Programm starten

1. Starten Sie die Maschine mit der “Start/Pause/Abbrechen”-Taste.
2. Die Start/Pause/Abbrechen-Taste leuchtet auf und zeigt den Beginn des Programms an.

Programmfortschritt

Der Fortschritt des laufenden Programms wird durch die Programmfortschrittanzeige signalisiert. Zu Beginn eines jeden Programmschrittes leuchtet die entsprechende Anzeigeleuchte auf, die Leuchte des gerade abgeschlossenen Programmschrittes erlischt.

„Trocknen“:

- Während des gesamten Trocknungsprogramms wird der Trocknungsgrad angezeigt, bis die Maschine bügeltrocken ist.

„Bügeltrocken“:

- Leuchtet auf, wenn die Wäsche bügeltrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Schranktrocken“:

- Leuchtet auf, sobald die Wäsche schranktrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Abschluss/Knitterschutz“:

- Leuchtet auf, wenn das Programm abgeschlossen und die Knitterschutz-Funktion aktiviert wird.

ⓘ Falls mehr als eine LED gleichzeitig aufleuchten oder blinken sollte, weist dies auf eine Fehlfunktion oder einen Ausfall hin (siehe dazu „Lösungsvorschläge bei Problemen“).

Programm nach Programmstart ändern

Mit dieser Funktion können Sie eine höhere oder niedrigere Temperatur wählen, wenn der Trocknungszyklus bereits läuft.

Als Beispiel:

1. Das „Bügeltrocken“-Programm läuft bereits, Sie möchten das Programm aber in das „Extratrocken“-Programm ändern. Dazu halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das laufende Programm abzubrechen.
2. Wählen Sie nun das „Extratrocken“-Programm mit der Programmauswahltaste.
3. Starten Sie die Maschine mit der “Start/Pause/Abbrechen”-Taste.

ⓘ Zum Abbrechen des Programms halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt; alternativ können Sie den Programmauswahlknopf zum Beenden des laufenden Programms in eine beliebige Richtung drehen. Wassertank- und Filter-reinigen-Leuchte leuchten auf, wenn das Programm durch Gedrückthalten der Start/Pause/Abbrechen-Taste abgebrochen wurde. Beim Abbrechen durch Drehen des Programmauswahlknopfes leuchten die Hinweisleuchten jedoch nicht

auf. Lediglich die Trocknen-Leuchte leuchtet auf, die Maschine bleibt angehalten, bis Sie ein neues Programm auswählen und die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken. Damit Sie diese beiden Schritte ausführen können, darf die Kindersicherung nicht eingeschaltet sein. Falls die Kindersicherung aktiv sein sollte, schalten Sie sie zuvor ab, bevor Sie die Schritte ausführen.

Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Start/Pause/Abbrechen-Taste in den Pausemodus. Das Trocknen wird gestoppt.
2. Bei angehaltenem Gerät öffnen Sie die Tür, fügen Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Tür wieder.
3. Starten Sie die Maschine mit der “Start/Pause/Abbrechen”-Taste.

ⓘ Wenn Sie später Wäsche hinzufügen, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.

ⓘ Während des Trocknens können Sie Wäsche nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch aber immer wieder unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer, der Energieverbrauch steigt. Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzufügen.

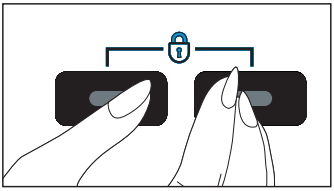
Kindersicherung

Eine Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während das Gerät arbeitet. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Tür und sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Austaste gesperrt.

Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die beiden Tasten „Tonsignale abschalten“ und „Start/Pause/Abbrechen“ 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung abschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung halten Sie dieselben Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

ⓘ Die Kindersicherung schaltet sich ab, wenn die Maschine mit der Ein-/Austaste neu gestartet wird.



ⓘ Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die entsprechenden Tasten 3 Sekunden lang gedrückt. Ein langes Tonsignal erklingt, die Kindersicherung ist eingeschaltet. Wenn bei aktiver Kindersicherung Tasten gedrückt werden oder der Programmauswahlknopf gedreht wird, erklingen zwei Signaltöne. Zum Abschalten der Kindersicherung halten Sie die Tasten 3 Sekunden lang gedrückt. Ein einzelnes Tonsignal erklingt, die Kindersicherung ist abgeschaltet.

⚠ Ein zweifaches Tonsignal erklingt, wenn der Programmauswahlknopf im laufenden Programm bei aktiver Kindersicherung gedreht wird. Wenn Sie die Kindersicherung abschalten, ohne den Programmauswahlknopf zuvor in die ursprüngliche Position zurückzudrehen, wird das Programm beendet, da die Einstellung des Programmauswahlknopfes geändert wurde. Lediglich die Trocknen-Leuchte leuchtet auf, die Maschine bleibt angehalten, bis Sie ein neues Programm auswählen und die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken.

Programmabschluss durch Programmabbruch

So brechen Sie ein Programm ab:

Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die Leuchten „Filter reinigen“, „Wassertank“ und „Ende/Knitterschutz“ leuchten zur Erinnerung auf.

⚠ Da das Innere des Trockners nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Durchlüften-Programm zum Abkühlen durchlaufen.

Programmabschluss

Wenn ein Programm abgeschlossen ist, leuchten die „Ende/Knitterschutz“- und „Wassertank“-Leuchten an der Programmfolgeanzeige. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Programm kann gestartet werden. Zum Abschalten des Gerätes betätigen Sie die Ein-/Austaste.

ⓘ Der letzte Schritt des Trocknungszyklus (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.

ⓘ Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.

ⓘ Wenn Sie die Wäsche nicht sofort herausnehmen, lassen Sie das Programm immer bis zum Ende ausführen.

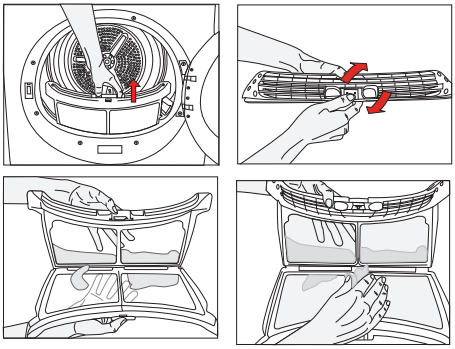
ⓘ Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknen (siehe „Filter reinigen“).

ⓘ Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen (siehe auch „Wassertank“).

5 Wartung und Reinigung

Filterkassette/Türinnenseite

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich in der Filterkassette.



- Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.
- Reinigen Sie den Filter und die Abdeckung nach jedem Trocknen.
- Den Filter und den Bereich darum herum können Sie z. B. mit einem Staubsauger reinigen.

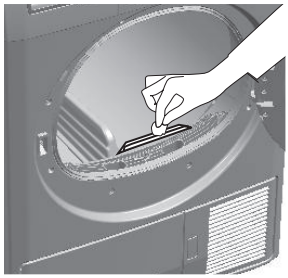
So reinigen Sie den Filter:

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Ziehen Sie den Filterdeckel nach oben, nehmen Sie ihn ab und öffnen Sie den Filter.
3. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
4. Schließen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

- Im Laufe der Zeit kann sich der Filter zusetzen; in diesem Fall waschen Sie den Filter mit Wasser aus, lassen ihn gründlich trocknen und setzen ihn anschließend wieder ein.
- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung.

Sensor

Ihr Gerät arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.
So reinigen Sie den Sensor:



1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Falls das Gerät noch warm sein sollte, lassen Sie es zunächst abkühlen.
3. Wischen Sie die Metallsensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.

- Reinigen Sie die Metallsensoren viermal pro Jahr.

⚠ Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches zur Reinigung; solche Mittel können Brände fördern und sogar Explosionen verursachen!

Wassertank:

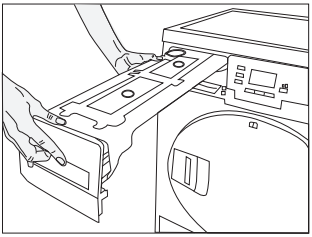
Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus der Wäsche geleitet und kondensiert anschließend. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen oder falls die „Wassertank"-LED während des Trocknens aufleuchten sollte.

- Das Wasser aus dem Tank können Sie für Dampfbügeleisen oder Luftbefeuchter verwenden.

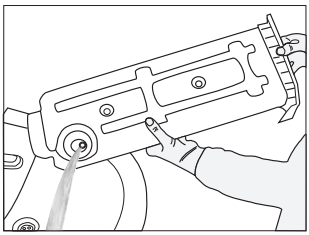
⚠ Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!

⚠ Nehmen Sie den Wassertank niemals bei laufendem Programm heraus!

Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt das Gerät bei vollem Tank; die „Wassertank"-LED leuchtet auf. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank und drücken zur Fortsetzung die Start/Pause/Abbrechen-Taste.
So leeren Sie den Wassertank:
1. Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie vorsichtig den Wassertank.



2. Leeren Sie den Wassertank aus.



3. Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

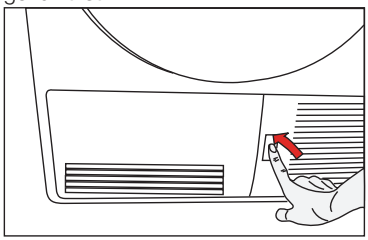
Kondensator:

Die heiße und feuchte Luft im Kondensator wird mit kühler Raumluft abgekühlt. Dadurch kondensiert Feuchtigkeit in Ihrem Gerät und wird in den Tank gepumpt.

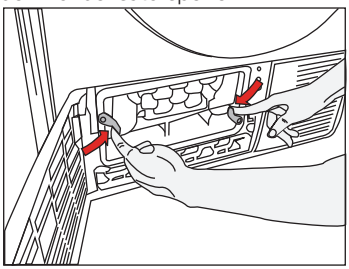
Reinigen Sie den Kondensator alle 30 Trocknungszyklen oder einmal pro Monat.

So reinigen Sie den Kondensator:

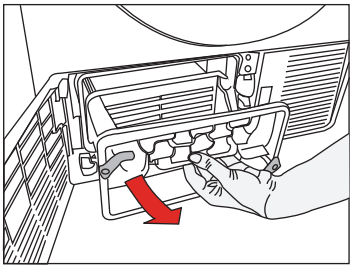
1. Falls die Maschine gerade in Betrieb war, öffnen Sie die Tür und warten, bis die Maschine abgekühlt ist.



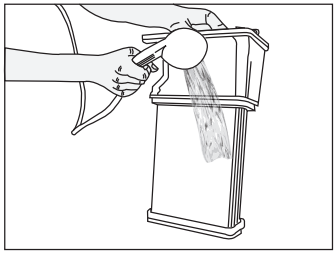
2. Öffnen Sie die Frontblende und lösen Sie die beiden Kondensatorsperren.



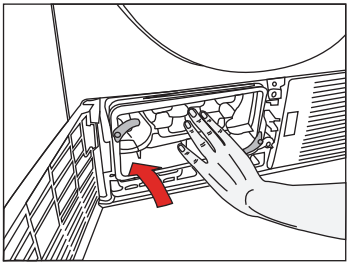
3. Ziehen Sie den Kondensator heraus.



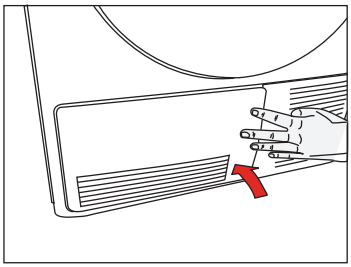
4. Reinigen Sie den Kondensator unter einem kräftigen Wasserstrahl (z. B. mit dem Duschkopf), lassen Sie das Wasser komplett ablaufen.



5. Setzen Sie den Kondensator wieder in das Gehäuse ein. Schließen Sie die beiden Sperren, achten Sie darauf, dass diese fest sitzen.



6. Schließen Sie die Frontblende.



6 Lösungsvorschläge bei Problemen

Das Trocknen dauert zu lange
• Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen.
Die Wäsche ist nach Abschluss des Trocknens noch feucht.
• Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen. • Zuviel Wäsche geladen. Überladen Sie den Trockner nicht.
Die Maschine lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Die Maschine ist nicht eingeschaltet.
• Der Netzstecker ist eventuell nicht eingesteckt. Überzeugen Sie sich davon, dass die Maschine richtig mit dem Stromnetz verbunden ist. • Die Tür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Tür der Maschine richtig geschlossen ist. • Es wurde kein Programm eingestellt oder die Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und die Maschine nicht angehalten wurde. • Die Kindersicherung ist eventuell eingeschaltet. Schalten Sie die Kindersicherung ab.
Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.
• Die Tür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Tür der Maschine richtig geschlossen ist. • Die Stromversorgung könnte unterbrochen sein. Starten Sie die Maschine mit der “Start/Pause/Abbrechen”-Taste. • Der Wassertank ist voll. Leeren Sie den Wassertank aus.
Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.
• Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. Trocknen Sie lediglich Wäsche, die sich für Wäschetrocknern eignet. Achten Sie auf die Pflegeetiketten in der Wäsche. • Wählen Sie ein Programm, dessen Temperatur für die jeweilige Wäscheart geeignet (niedrig genug) ist.
Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein. (bei Modellen mit Beleuchtung)
• Die Maschine ist eventuell nicht eingeschaltet. Überzeugen Sie sich davon, dass die Maschine eingeschaltet. • Das Leuchtmittel könnte durchgebrannt sein. Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.
Die „Filter reinigen“-Hinweisleuchte leuchtet.
• Der Filter muss gereinigt werden. Reinigen Sie den Deckelfilter.
„Ende/Knitterschutz“-LED leuchtet.
• Das Programm ist beendet. Schalten Sie die Maschine aus und nehmen Sie die Wäsche heraus.
Wasser tritt aus der Abdeckung aus.
• Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung
Die Abdeckung öffnet sich plötzlich.
• Bis zum Einrasten zudrücken.
Zusätzlich, bei Produkten mit Kondensator:
Die „Wassertank“-LED leuchtet.
• Der Wassertank ist voll.
• Leeren Sie den Wassertank aus.
Das „Kondensator reinigen“ Symbol leuchtet
• Der Kondensator muss gereinigt werden. Reinigen Sie die Filter in der Kondensator unter der Frontblende

⚠ Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, Falls sich das Problem nicht beheben lassen sollte.

Garantiebedingungen

Anschrift:
Blomberg Kundendienst
Beko Deutschland GmbH
Hermannstraße 54-56, D-63263 Neu Isenburg

Kundendienst-Tel.: 01805-345 000 *
Kundendienst-Fax: 01805-345 001 *
E-Mail: Blomberg-Service@ts24.de
Ersatzteile-Tel.: 01805-242 515 *
E-Mail: Blomberg-ET-Service@ts24.de

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

als Käufer eines Gerätes der Marke Blomberg stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nachbesserung und Nacherfüllung) aus dem Kaufvertrag zu. Die Gewährleistung erfolgt für die Fehlerfreiheit bei Geräteübergabe entsprechend dem jeweiligen Stand der Technik. Änderungen in der Konstruktion oder der Ausführung, die weder die Funktionstüchtigkeit noch den Wert der Ware beeinträchtigen, stellen keinen Fehler dar.
Ist das Gerät mangelhaft, so wird der Mangel durch den Werkskundendienst kostenlos beseitigt. Der Hersteller wählt die jeweils angemessene Art der Nacherfüllung unter Berücksichtigung der Zumutbarkeit für den Käufer.
Über die Gewährleistung hinaus räumt Ihnen der Hersteller eine Garantie ein, diese schränkt die gesetzliche Gewährleistung nicht ein.

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum.

Bedingungen:

1. Ein maschinell erstellter Original-Kaufbeleg liegt vor.
2. Das Gerät ist nur mit Original-Zubehör und Original-Ersatzteilen betrieben worden.
3. Die in der Gebrauchsanweisung erwähnten Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind entsprechend ausgeführt worden.
4. Das Gerät wurde nicht geöffnet/zerlegt.
5. Bauteile, die einem gebrauchsbedingtem Verschleiß unterliegen fallen nicht unter die Garantie
6. Während der Garantiezeit beseitigt der Hersteller die durch Material- oder Fertigungsfehler auftretenden Schäden oder Mängel am Gerät.
7. Ausgewechselte Teile werden Eigentum des Herstellers.
8. Ausgeschlossen von der Garantie sind die Schäden oder Mängel, die aus folgenden Ursachen entstehen:
    a. unsachgemäße Installation, z.B. Nichtbeachtung der VDE-Vorschriften; unsachgemäße Aufstellung, z.B. Nichtbeachtung der Einbau- oder Installationsvorschriften; äußere Einwirkung, z.B. Transportschäden, Beschädigung durch Stoß oder Schlag, Schäden durch Witterungseinflüsse.
    b. unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung, z.B. Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen. Bei einer gewerblichen oder gleichzustellenden Nutzung z.B. in Hotels, Pensionen oder Gemeinschaftsanlagen, als eine nicht bestimmungsgemäße Benutzung, mit Gewährleistungsausschluss, gewährt der Hersteller eine Garantie von 6 Monaten.
9. Die Behebung der garantiepflichtigen Mängel erfolgt ohne jede Berechnung.
10. Die Mängelbeseitigung in der Garantie z.B. durch eine Reparatur oder eine Ersatzlieferung verlängert die ursprüngliche Garantiezeit nicht.
11. Über die Mängelbeseitigung hinausgehende Ansprüche - soweit keine gesetzliche Haftung vorgesehen ist - sind ausgeschlossen.

Abhilfemöglichkeiten

1. Der Hersteller behält sich das gesetzlich vorgesehene Recht zur Nachbesserung vor.
2. Reparaturen oder Abänderungen während der Garantiezeit dürfen nur durch den autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.
3. Als eine Nachbesserung wird der Versuch der Schadensbehebung verstanden. Erst wenn die Schadensbehebung fehlschlägt oder ein anderer Mangel auftritt, beginnt ein neuer Nachbesserungsversuch.
4. Bevor andere Abhilfemaßnahmen möglich sind, sind 3 Nachbesserungsversuche zulässig. Schlägt die Mängelbeseitigung fehl oder ist sie unmöglich, berechtigt dies den Käufer zur Rückgängigmachung des Kaufvertrags oder zur Herabsetzung des Kaufpreises.

Umtausch:
Erfolgt auf Wunsch des Kunden ein Austausch, wird die bisherige Nutzung des Gerätes in Rechnung gestellt.

Speichergeräte:
Auf emaillierte Innenbehälter der Speichergeräte gewährt Blomberg eine Garantie von 36 Monaten ab Kaufdatum, wenn nach 2 Jahren eine ordnungsgemäße Wartung durchgeführt wurde. Hierzu bietet der Hersteller einen Wartungsvertrag an.

Read this manual prior to initial operation of the product!
Dear Customer,
We hope that your product, which has been manufactured in modern facilities and passed through a strict quality control procedure, will give you very good results.
We advise you to read through this manual carefully before using your product and keep it for future reference.

This User Manual will
- Help you use your machine in a fast and safe way.
- Read the User Manual before installing and starting your product.
- In particular, follow the instructions related to safety.
- Keep this User Manual within easy reach for future reference.
- Please read all additional documents supplied with your product.

Remember that this User Manual is also applicable for several other models.

Explanation of symbols
Throughout this User Manual the following symbols are used:


Important safety information. Warning for hazardous situations with regard to life and property.


Caution; Warning for supply voltage.


Caution; Warning for fire hazard.


Caution; Warning for hot surfaces.


Read the instructions.


Useful information. Important information or useful hints about usage.



This appliance's packaging material is recyclable. Help recycle it and protect the environment by dropping it off in the municipal receptacles provided for this purpose. Your appliance also contains a great amount of recyclable material. It is marked with this label to indicate the used appliances that should not be mixed with other waste. This way, the appliance recycling organised by your manufacturer will be done under the best possible conditions, in compliance with European Directive 2002/96/EC on Waste Electrical and Electronic Equipment. Contact your town hall or your retailer for the used appliance collection points closest to your home. We thank you doing your part to protect the environment.

2960310278_EN/180910.1906

1 Important safety information

This section includes safety information that will help protection from risks of personal injuries or materialistic damages. Failure to follow these instructions shall cause any warranty and reliability commitment to become void.

General safety

- Never place the machine on a carpet-covered floor, otherwise, lack of airflow beneath the machine may cause electrical parts to overheat. This will cause problems with your machine.
- If the power cable or mains plug is damaged, you must call Authorised Service Agent for repair.
- The product should not be plugged in during installation, maintenance and repair works. Such works should always be made by the technical service. Manufacturer shall not be held responsible for damages arising from processes carried out by unauthorised persons.
- Connect the product to a grounded outlet protected by a fuse of suitable capacity as stated in the technical specifications table.
- Operate your product at temperatures between +5°C and +35°C.
- Do not use electrical devices in the product.
- Do not connect the air exit of the product to the chimney holes which are used for the exhaust fumes of the devices operating with gas or other types of fuel.
- You must provide enough ventilation in order to prevent gases exiting from devices operating with other types of fuels including the naked flame from accumulating in the room due to the back fire effect.
- Always clean the lint filter before or after each loading.
- Never operate your dryer without the lint filter installed.
- Do not allow fibre, dust and dirt accumulation around the exhaust exit and at adjacent areas.
- Power cable plug must be within easy reach after installation.
- Do not use extension cords, multi-plugs or adaptors to connect the dryer to power supply in order to decrease the risk of electric shock.
- Do not make any changes on the plug supplied with the product. If it is not compatible with the socket, have a qualified electrician change the socket with a suitable one.
- Items cleaned or washed with gasoil/fuel oil, dry-laundry solvents and other combustible or explosive materials as well as the items that are contaminated or spotted with such materials should not be dried in the product since they emit flammable or explosive vapor.
- Do not dry items cleaned with industrial chemicals in the dryer.
- Do not dry unwashed items in the dryer.
- Items soiled with cooking oils, acetone, alcohol, fuel oil, kerosene, stain remover, turpentine, paraffin and paraffin removers must be washed in hot water with plenty of detergent before being dried in the dryer.
- Garments or pillows bolstered with rubber foam (latex foam), shower bonnets, water resistant textiles, materials with rubber reinforcement and rubber foam pads should not be dried in the dryer.
- Do not use fabric softeners and anti-static products unless they are recommended by the manufacturers of the fabric softener or the product.
- This product must be grounded. Grounding installation decreases the risk of electric shock by opening a path with low resistance for the electricity flow in case of a malfunction or failure. Power cable of this product is equipped with a conductor and a grounding plug that allows for grounding the product. This plug must be installed appropriately and inserted into a socket which is grounded in accordance with the local laws and regulations.
- Do not install the product behind a door with a lock, sliding door or a door that has a hinge against the hinge of the dryer.
- Do not install or leave this product in places where it will be exposed to outdoor conditions.
- Do not tamper with the controls.
- Do not perform any repair or part replacing procedures on the product even if you know or have the ability to perform unless it is clearly suggested in the operating instructions or the published service manual.
- Inside and exhaust duct of the product must be cleaned by the qualified service personnel periodically.
- Wrong connection of grounding conductor of the product can cause electric shock. If you have any suspect about the grounding connection, have it checked by a qualified electrician, service representative or service personnel.
- Do not reach into the machine when the drum is spinning.
- Unplug the machine when it is not in use.
- Never wash down the appliance with water! There is the risk of electric shock! Always disconnect by unplugging from the mains before cleaning.
- Never touch the plug with wet hands. Never unplug by pulling on the cable, always pull out by grabbing the plug only. Do not operate the machine if the power cable or plug is damaged!
- Never attempt to repair the machine yourself,

otherwise, you will be putting your life and others' lives in danger.
- For malfunctions that cannot be solved by following the information given in the safety instructions:
  Turn off the machine, turn off and contact an authorised service agent.
- Do not stop the dryer before the drying cycle comes to an end unless you will remove all laundry from the dryer fast in order to lay them and dissipate the heat.
- Remove the door of the drying compartment before decommissioning or disposing of the product.
- The final step of the drying cycle (cool-down cycle) occurs without applying heat to ensure that the items are left at a temperature that will not damage them.
- Fabric softeners or similar products should be used as specified by the fabric softener instructions.
- Underwear that contains metal reinforcements should not be placed in a dryer. Damage to the dryer can result if metal reinforcements come loose during drying.
- Check all garments for forgotten lighters, coins, metal pieces, needles, etc. before loading.
- At times when your dryer is not in use or after the laundry is taken out following the completion of drying process, turn off by using the On/Off button. In cases when the On/Off button is on (while the dryer is energized), keep the door of the dryer closed.

Intended use

- This product has been designed for domestic use. It should not be used for other purposes.
- Use the product only for drying laundry that are marked accordingly.
- Dry only those articles in your product that are stated in this manual.
- This product is not intended to be used by persons with physical, sensory or mental disorders or unlearned or inexperienced people (including children) unless they are attended by a person who will be responsible for their safety or who will instruct them accordingly for use of the product.

Children's safety

- Electrical appliances are dangerous for the children. Keep children away from the machine when it is operating. Do not let them tamper with the machine.
- Packaging materials are dangerous to children. Keep the packaging materials out of reach of children or dispose them by classifying according to waste directives.
- Do not allow children sit/climb on or enter in the product.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the product.
- Close the loading door when you leave the area where the product is located.

2 Installation

Refer to the nearest Authorised Service Agent for installation of your product.

Preparation of location and electrical installation for the product is under customer's responsibility.

⚠ Installation and electrical connections must be carried out by a qualified personnel.

⚠ Prior to installation, visually check if the product has any defects on it. If so, do not have it installed. Damaged products will cause risks for your safety.

Appropriate installation location

- Install the product in an environment which has no risk of freezing and is in a stable and level position.
- Operate your product in a well ventilated, dust-free environment.
- Do not block the air ducts in front of and under the product with materials such as long pile rugs and wooden bands.
- Do not place your product on a long pile rug or on similar surfaces.
- Do not install the product behind a door with a lock, sliding door or a hinged door which can strike the product.
- Once the product is installed, it should stay at the same place where its connections have been made. When installing the product, make sure that the rear wall of it does not touch anywhere (tap, socket, etc.) and also pay attention to install the product at a place where it will stay permanently.

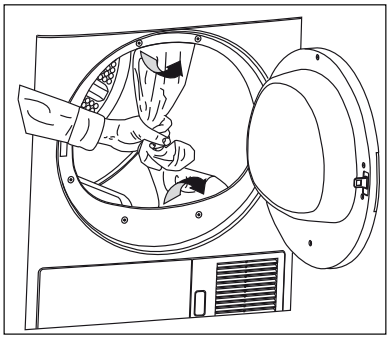
⚠ Do not place the product on top of the power cable.

- Keep at least 1.5 cm distance to walls of other furniture.

Removing the transportation safety assembly

⚠ Remove the transportation safety assembly before using the product for the first time.

1. Open the loading door.
2. There is a nylon bag inside the drum that contains a piece of styrofoam. Hold it from its section marked with XX.
3. Pull the nylon towards yourself and remove the transportation safety assembly.



⚠ Make sure that you have removed the transportation safety assembly (nylon+styrofoam pieces) before using the product for the first time. Do not leave any items inside the drum.

Under counter installation

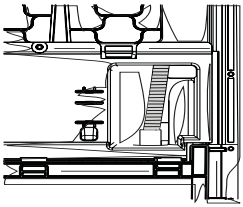
- A special part (Part no. 297 360 0100) replacing the top trim must be provided and installed by the Authorised Service Agent in order to use the machine under a counter or in a cupboard. It should never be operated without the top trim.
- Leave at least 3 cm of space between the side and rear walls of the product and the walls of the counter/cupboard when installing your product under a counter or in a cupboard.

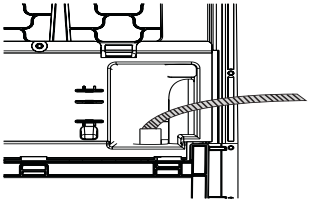
Mounting over a washing machine

- A fitting device should be used between the two machines when installing above a washing machine. The bracket (Part no. 297 720 0100 white/297 720 0200 grey) must be installed by the Authorised Service Agent.
- Place the product on a firm floor. If it will be placed on top of a washing machine, the approximate weight of both machines may reach 180 kg when they are full. Therefore, the floor must be capable of carrying the load on it!

Connection to water drain;

In products equipped with a condenser unit the water accumulated during the drying cycle is collected in the water tank. You should drain the accumulated water after each washing cycle. You can directly send the accumulated water out through the water drain hose supplied with the machine instead of periodically draining the water collected in the water tank.
Connecting the water drain hose;





1. Remove the hose on the machine by pulling it out from its end. Do not use any tools to take out the hose.
2. Connect the special drain hose supplied with the machine to the pipe fitting.
3. The other end of the drain hose can be directly connected to the wastewater drain or to the washbasin. The fitting must always be secured in all types of connections. Your house may be flooded if the hose gets out of its housing during water discharge.

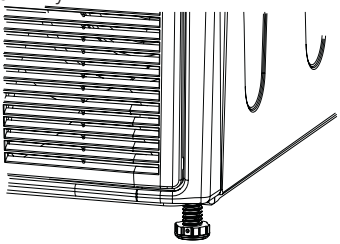
Important:

- The hose should be attached to a height of maximum 80 cm.
- You must be careful not the pinch or bend the hose.
- The end of the hose should not be bent, it should not be stepped on and it must not be folded between the drain and the machine.

Adjusting the feet

In order to ensure that your machine operates more silently and vibration-free, it must stand level and balanced on its feet. Balance the machine by adjusting the feet.

Rotate the feet to adjust until the machine stands level and firmly.



ⓘ Never unscrew the adjustable feet from their housings.

Electrical connection

Connect the machine to a grounded outlet protected by a fuse of suitable capacity as stated in the technical specifications table. Our company shall not be liable for any damages that will arise when the machine is used on a circuit without grounding.

- Connection must comply with national regulations.
- If the current value of the fuse or breaker in the house is less than 16 Amps, have a qualified electrician install a 16 Amp fuse.
- Power cable plug must be within easy reach after installation.
- The voltage and allowed fuse or breaker protection are specified in the “Technical Specifications” section.
- The specified voltage must be equal to your mains voltage.
- Do not make connections via extension cables or multi-plugs.
- The main fuse and switches must have a contact distance of minimum 3 mm.

⚠ Damaged power cable must only be replaced by a qualified electrician.

⚠ If the product is faulty, it must not be operated unless it is repaired! There is the risk of electric shock!

First use

- To have the product ready for operation before calling the authorised service agent, make sure that its location and power supply installations are appropriate. If they are not, call a qualified electrician to have any necessary arrangements carried out.
- Make sure that the power connections of the product are in accordance with the instructions given in relevant chapters of this manual.

Disposing of packaging material

Packaging materials are dangerous to children. Keep packaging materials in a safe place out of reach of children. Packaging materials of your product are manufactured from recyclable materials. Sort and dispose of them in accordance with recycled waste instructions. Do not dispose of them with normal domestic waste.

Transportation of the machine

1. Unplug the machine from the mains.
2. Remove the water drain (if any) and chimney connections.
3. Drain water remained in the machine completely before transportation.

Disposing of the old machine

Dispose of your old machine in an environmentally friendly manner.

Refer to your local dealer or solid waste collection centre in your area to learn how to dispose of your machine.

Before disposing of your old machine, cut off the power cable plug and make the loading door lock unusable to avoid dangerous conditions to children.

Technical Specifications

EN

Height (adjustable)	84,6 cm
Width	59,5 cm
Depth	59,8 cm
Capacity (max.)	8 kg
Weight (net)	38 kg
Voltage	See type label
Rated power input	
Model code	

Type label is located behind the loading door.

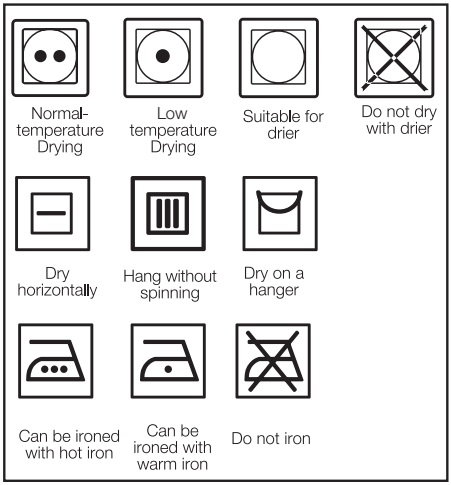
3 Initial preparations for drying

Things to be done for energy saving:

- Make sure that you operate the product at its full capacity but pay attention to not exceeding it.
- Spin your laundry at the highest speed possible when washing them. Thus, the drying time is shortened and energy consumption is decreased.
- Pay attention to dry same types of laundry together.
- Follow the instructions in the user manual for programme selection.
- Make sure that sufficient clearance is provided at the front and rear side of the dryer for air circulation. Do not block the grill at the front side of the product.
- Do not open the door of the machine during drying unless necessary. If you must certainly open the door, pay attention not to keep it open for a long time.
- Do not add new (wet) laundry during drying.
- Lint and fibres released from the laundry to the air during the drying cycle are collected in the “Lint Filter”. Make sure that you clean the filters before or after each drying.
- In models with condenser, make sure that you clean the condenser regularly at least once every month or after every 30 drying cycles.
- In vented models, follow the chimney connection rules in the user manual and pay attention to the chimney cleaning.
- Ventilate the room, where the dryer is located, well during drying.
- For power saving in models with lamps, at times when your dryer is not in use, keep the door closed if the On/Off button is pressed (if the dryer is energized).

Laundry suitable for drying in the machine

Always follow the suggestions on the laundry labels. Dry only the laundry having a label stating that they are suitable for drying in a dryer and make sure that you select the appropriate programme.



Laundry unsuitable for drying in the machine

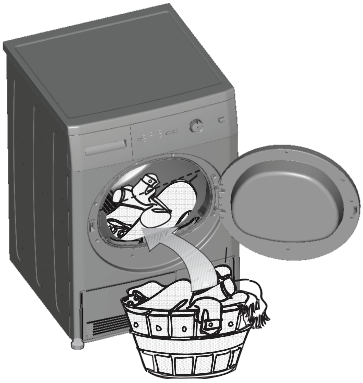
- Laundry items with metal attachments such as belt buckles and metal buttons can damage your dryer.
- Do not dry items such as woollens, silk garments and nylon stockings, delicate embroidered fabrics, laundry with metal accessories and items such as sleeping bags in the dryer.
- Laundry made of delicate and valuable fabrics as well as lace curtains can be creased. Do not dry them in the dryer!
- Do not dry items made of hermetic fibres such as pillows and quilts in the dryer.
- Laundry made of foam or rubber will be deformed.
- Do not dry laundry containing rubber in the dryer.
- Do not dry laundry exposed to petroleum, oil, combustible or explosive agents in the dryer even if they are washed beforehand.
- Overly wet laundry or laundry with dripping water must not be put into the dryer.
- Items cleaned or washed with gasoil/fuel oil, dry-laundry solvents and other combustible or explosive materials as well as the items that are contaminated or spotted with such materials should not be dried in the product since they emit flammable or explosive vapor.
- Do not dry items cleaned with industrial chemicals in the dryer.
- Do not dry your unwashed laundry in the dryer.
- Items soiled with cooking oils, acetone, alcohol, fuel oil, kerosene, stain remover, turpentine, paraffin and paraffin removers must be washed in hot water with plenty of

detergent before being dried in the dryer.
- Garments or pillows bolstered with rubber foam (latex foam), shower bonnets, water resistant textiles, materials with rubber reinforcement and rubber foam pads should not be dried in the dryer.
- Do not use fabric softeners and anti-static products unless they are recommended by the manufacturers of the fabric softener or the product.
- Do not dry the underwear reinforced with metal parts in the dryer. If these metal reinforcements loosen and break during drying, they will damage your dryer.

Preparing laundry for drying

- Check all laundry items before loading them into the product to make sure that there are no lighters, coins, metal items, needles and etc. in their pockets or on any part of them.
- Fabric softeners and similar products must be used in accordance with the instructions of the manufacturer of the relevant products.
- All laundry must be spun at the highest spin speed that your washing machine allows for the laundry type.
- Laundry may be tangled after washing. Separate your laundry before placing them into your dryer.
- Sort your laundry according to their types and thicknesses. Dry the same type of laundry together. E.g.: fine kitchen towels and table cloths dry faster than the thick bath towels.

Correct load capacity



⚠ Consider the information in the "Programme Selection Table". Always start the programme in accordance with the maximum load capacity.

ⓘ Adding laundry to the machine more than the level shown in the figure is not recommended. Drying performance will degrade when the machine is overloaded. Furthermore, your dryer and your laundry can be damaged.

ⓘ Place your laundry into the drum loosely so that they will not get tangled.

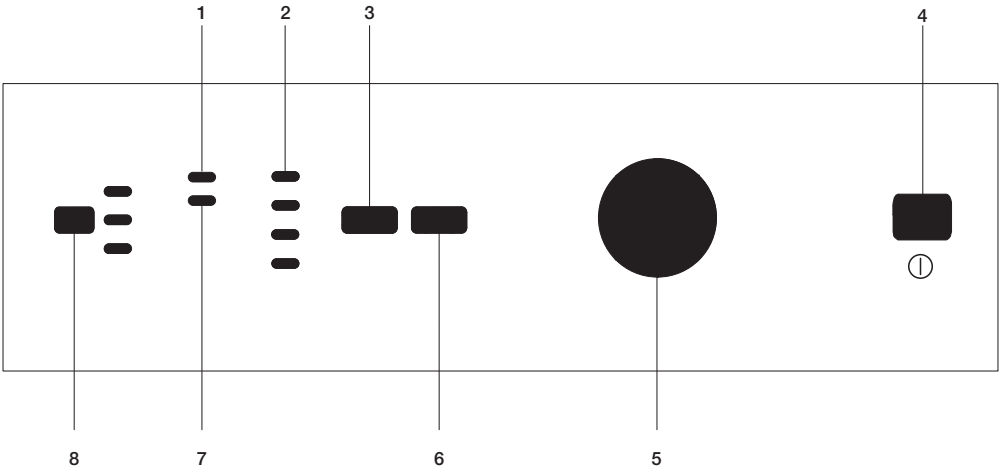
Following weights are given as examples.

Home articles	Approximate weights (g)
Cotton quit covers (double)	1500
Cotton quit covers (single)	1000
Bed sheets (double)	500
Bed sheets (single)	350
Large tablecloths	700
Small tablecloths	250
Tea napkins	100
Bath towels	700
Hand towels	350
Garments	**Approximate weights (g)**
Blouses	150
Cotton shirts	300
Shirts	200
Cotton dresses	500
Dresses	350
Jeans	700
Handkerchiefs (10 pieces)	100
T-Shirts	125

Loading
- Open the loading door.
- Place laundry items loosely into the dryer.
- Push the loading door to close. Ensure that no items are caught in the door.

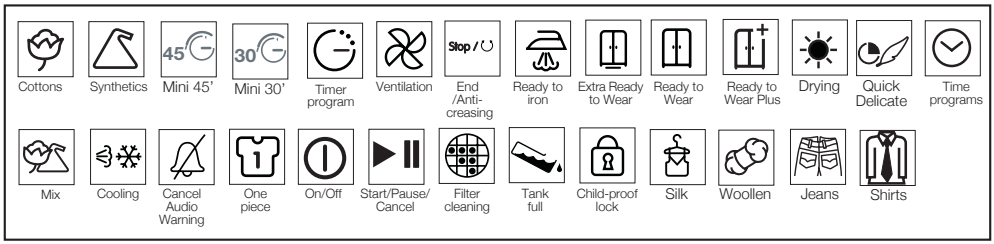
4 Selecting a Programme and Operating Your Machine

Control panel



1. Filter cleaning warning light
Warning light turns on when the filter is full.
2. Program follow-up indicator
Used to follow-up the progress of the current programme.
3. Cancel audio warning
Used to cancel the audio warning given at the end of the programme.
4. On/Off button
Used to turn on and off the machine.
5. Programme selection knob
Used to select a programme.
6. Start/Pause/Cancel button
Used to start, pause or cancel the programme.
7. Water tank warning light*
Warning light turns on when the water tank is full.
8. Time delay selection button*
Used to set the time delay.

* It may change according to the specifications of your dryer



Preparing the machine

1. Plug in your machine.
2. Place the laundry in the machine.
3. Press the “On/Off” button.

ⓘ Pressing the “On/Off” button does not necessarily mean that the programme has started. Press “Start/Pause/Cancel” button of the machine to start the programme.

Programme selection

Decide the appropriate programme from the table below which includes drying temperatures in degrees. Select the desired programme with the programme selection button.

Extra dry	Dry at high temperature only for cotton laundry. Thick and multi layered laundry (E.g.: towels, linens, jeans) are dried in a way that they do not require ironing before placing in the wardrobe.
Ready to wear	Normal laundry (E.g.: tablecloths, underwear) are dried in a way that they do not require ironing before placing in the drawers.
Ready to wearPlus	Normal laundry (E.g.: tablecloths, underwear) are dried in a way that they do not require ironing before placing in the drawers, but more than those in the ready to wearoption.
Iron Dry	Normal laundry (E.g., Shirts, dresses) are dried ready to be ironed.

.

ⓘ For further program details, see, “Program Selection Table”

Main programmes

Depending on the type of laundry, the following main programmes are available:

Cottons

You can dry your durable laundry with this programme. Dries at high temperature. It is recommended to use for your cotton items (such as bed sheets, quilt cover, underclothing, etc.).

Synthetics

You can dry your less durable laundry with this programme. It dries at a lower temperature compared to the cottons programme. It is recommended for your synthetic laundry (such as shirts, blouses, synthetic/cotton blended laundry, etc.).

ⓘ Do not dry curtains and lace in your machine.

Anti-creasing

A 2-hour anti creasing programme to prevent laundry from creasing will be activated if you do not take the laundry out after the programme is over. This programme rotates the laundry in 10-minute intervals to prevent creasing.

Special programmes

For special cases, there are also extra programmes available:

ⓘ Additional programmes may differ according to the model of your machine.

Mini 45

You can use this programme to dry the cottons that are spun at high speeds in your washing machine. It can dry your 2,5 kg Cotton laundry (6 Shirts / 6 T-Shirts) within 45 minutes.

ⓘ In order to obtain better results from the dryer programs, your laundry must be washed with suitable program and spun at the recommended spin speeds in your washing machine.

Shirt

Dries the shirts in a more sensitive way so that they are less creased and ironed easily.

ⓘ Shirts may contain little amount of dampness at the and of the program. It is advised not to leave the shirts in the dryer.

Jeans

You can use this program to dry the jeans that are spun at high speeds in your washing machine.

ⓘ Review the relevant part of the program table.

Mixed

Used to dry synthetic and cotton laundry that do not release colour. Used for laundry that is suitable for drying.

•Delicates

You can dry at a lower temperature your very delicate laundry (silk blouses, fine underwear, etc.) that are suitable for drying or laundry which is advised to be hand-washed.

ⓘ It is recommended to use a cloth bag to avoid certain delicate garments and laundry from getting creased or damaged. Take your garments immediately out of the dryer and hang them after the programme ends in order to prevent them being creased.

•Ventilation

Only ventilation is performed for 10 minutes without blowing hot air. You can air your clothes that have been kept at closed environments for a long time thanks to this program to deodorize unpleasant odors.

•Timer programs

You can select one of the 10 min., 20 min., 40 min. and 60 min. timer programmes to achieve the desired final drying level at low temperatures. Programme dries at the selected time regardless of the drying temperature.

Program selection and consumption table

EN					
Programs		**Capacity (kg)**	**Spin speed in washing machine (rpm)**	**Approximate amount of remaining humidity**	**Drying time (minutes)**
Cottons / Coloreds					
	Ready to Wear	8	1200-1000	% 60	130
	Ready to Wear +	8	1200-1000	% 60	135
	Ready to Iron	8	1200-1000	% 60	105
Mini 45’		2.5	1400-1000	%50	45
Shirt		1.5	1000-800	%50	45
Jeans		4	1200-1000	%50	80
Mixed		4	1000-800	%60	90
Synthetics					
	Ready to Wear	4	800	% 40	55
Delicates					
	Ready to Wear	2	800	% 40	45
Energy consumption values					
Programs		**Capacity (kg)**	**Spin speed in washing machine (rpm)**	**Approximate amount of remaining humidity**	**Energy consumption value kWh**
Cottons linen Ready to wear*		8	1000	% 60	4.49
Cottons Ready to iron		8	1000	% 60	3.80
Synthetics Ready to wear		4	800	% 40	1.80

* : Energy Label standard program (EN 61121:2005)
All values given in the table have been fixed according to EN 61121:2005 Standard. These values may deviate from the table according to the laundry type, laundry spin speed, environmental conditions and voltage fluctuations.

Auxiliary function

Cancel audio warning

Your dryer will give an audio warning when the programme comes to an end. If you do not want to hear the audio warning, press “Cancel Audio Warning” button. The relevant light will turn on when this button is pressed and an audio warning will not be given when the programme comes to an end.

ⓘ You can select this function either before or after the programme starts.

Warning indicators

ⓘ Warning indicators may differ according to the model of your dryer.

Filter cleaning

A warning light will turn on to remind filter cleaning after the programme finishes.

ⓘ If the filter cleaning warning light lights up continuously, please refer to, “Suggested solutions for problems”.

Water tank

Warning light starts flashing when the tank is filled with water. The dryer stops operating if the warning light turns on when a programme is running. Drain the water in the water tank to restart the dryer. Press “Start/Pause/Cancel” button to start the programme after you have emptied the water tank. The warning light turns off and the programme resumes operating.

Time delay

If you wish to dry your clothes at a later time, thanks to the time delay function, you can delay the program start up to 3 hours, 6 hours or 9 hours.

1. Open the loading door and put the laundry in.

ⓘ Make sure that all air outlets are open, door filter is cleaned and the water tank is empty.

2. Set the drying program and, if required, the auxiliary functions.
3. When the time programming button is pressed once, a 3 hour delay is selected and the relevant led lights. When the same button is pressed again, 6 hours; and if pressed once more, 9 hours delay will be selected. If the time programming button is pressed one more time, time delaying function will be cancelled. Set the time delay as you require.
4. Delayed operation of the selected program is started by pressing the “Start/Pause/Cancel” button after selecting the time delay.

ⓘ Additional laundry may be loaded / taken out during the time delay period.

ⓘ During the time delay period, laundry is rotated for 4 seconds in every 10 minutes to prevent creasing.

Canceling the time delay

If you want to cancel the time delay countdown and start the program:

1. Press “Start/Pause/Cancel” button for about 3 seconds.
2. Press “Start/Pause/Cancel” button to start the program right away.

Starting the programme

1. Press “Start/Pause/Cancel” button to start the programme.
2. Light of the “Start/Pause/Cancel” button will turn on to indicate that the programme has started.

Progress of program

Progress of a running program is shown through the program follow-up indicator.

At the beginning of every program step, the relevant indicator LED will light up and light of the completed step will turn off.

“Drying”:

- Drying level will be illuminated during the whole drying process until the drying degree reaches “iron dry”.

“Iron Dry”:

- Starts to illuminate when the drying degree reaches “iron dry” step and remains illuminated until the next step.

“Ready to wear”:

Starts to illuminate when the drying degree reaches “Ready to wear” step and remains illuminated until the next step.

“Final / Anti-creasing”:

- Illuminates when the program comes to an end and anti-creasing function is activated.

ⓘ If more than one LED light up or flash concurrently, it means there is malfunctioning or a failure (please see, Solution suggestions for problems).

Changing the programme after it has started

You can use this feature to dry your clothes under higher or lower temperatures after your dryer has started.

For example;

1. Press and hold the “Start/Pause/Cancel” button for about 3 seconds to “Cancel” the programme in order to select “Extra Dry” programme instead of “Iron Dry” programme.
2. Select the “Extra Dry” programme by rotating the programme selection button.
3. Press “Start/Pause/Cancel” button to start the programme.

ⓘ Press “Start/Pause/Cancel” button for 3 seconds to cancel the programme or turn the programme selection knob in any direction to end the programme while the machine is running. Water tank and filter cleaning warning lights turn on to warn the user when the programme is cancelled by pressing the “Start/Pause/Cancel” button for 3 seconds. However, the warning lights do not turn on when the programme is cancelled by turning the programme selection knob. Only the drying light turns on and the machine remains in hold until a new programme is selected and the “Start/Pause/Cancel” button is pressed. Child-proof lock of the machine should not be active in order to perform these two operations. If the child-proof lock is

active, deactivate it before performing these operations.

Adding/removing laundry in standby mode
In order to add or remove laundry after the programme starts:
1. Press the “Start/Pause/Cancel” button to switch the dryer to “Pause” mode. Drying process will stop.
2. Open the door at “Pause” position and close it again after adding or taking out laundry.
3. Press “Start/Pause/Cancel” button to start the programme.

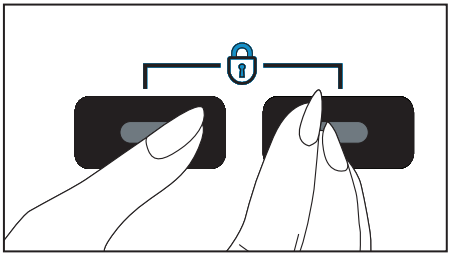
ⓘ Any laundry added after the drying process has started may cause the dried clothes in the machine intermingle with wet clothes and the result will be wet laundry after the drying process is over.

ⓘ Laundry may be added or taken out as much as desired during a drying process, but this process will extend the programme duration and increase energy consumption since the drying will be interrupted continuously. Therefore, it is recommended to add laundry before the drying programme has started.

Child-proof lock

There is a child-proof lock to prevent any programme interruption due to the pressing of button while the programme is running. The loading door and all buttons except the “On/Off” button on the control panel are deactivated when the child-proof lock is active.
Press the “Start/Pause/Cancel” and “Cancel audio warning” buttons simultaneously for 3 seconds to activate the child-press lock.
To start a new programme after the programme is over or to interrupt the programme, the child-proof lock should be deactivated. Press the same buttons for 3 sec. again to deactivate the child-proof lock.

ⓘ Child-proof lock is deactivated when the machine is restarted by pressing the On/Off button.



ⓘ Press the relevant buttons for 3 seconds to activate the child-proof lock. A long beep will be heard and the child-proof lock will be activated. A double beep will be heard if you press any button or turn the programme selection knob while the child-proof lock is active. Press the buttons for 3 seconds to deactivate the child-proof lock. Single beep will be heard and child-proof lock will be deactivated.

⚠ A double beep will be heard if you turn the programme selection knob when the machine is running and the child-proof lock is active. If you deactivate the child-proof lock without returning the program selection knob to its previous position, the programme will be terminated since the position of the programme selection knob is changed. The drying light turns on and the machine remains on hold until a new programme is selected and the “Start/Pause/Cancel” button is pressed.

Finishing by canceling the programme

To cancel any selected programme:
Press “Start/Pause/Cancel” button for about 3 seconds. The “Filter cleaning”, “Water tank” and “End/ Anti-creasing” warning lights will turn on at the end of this period for reminding purposes.

⚠ As the inside of the dryer will be excessively hot when you cancel the programme while the dryer is running, activate the ventilation programme to cool it down.

End of programme

The “End/Anti-creasing”, “Filter cleaning” and “Water tank” warning lights on the programme follow up indicator will turn on when the programme comes to an end. The door can be opened and the machine becomes ready for a second cycle.
Press “On/Off” button to turn off the dryer.

ⓘ Final step of the drying cycle (cooling step) is performed without heat application in order to keep the items at a temperature that would not harm them.

ⓘ A 2-hour anti creasing programme to prevent laundry from creasing will be activated if you do not take the laundry out after the programme has come to an end.

ⓘ If you will not take the laundry out immediately, do not stop the dryer before the drying process is complete.

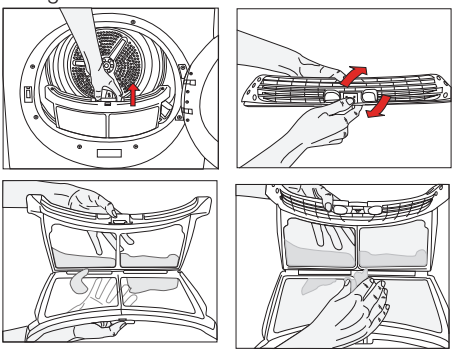
ⓘ Clean the filter after each drying (please see, Filter cleaning).

ⓘ Drain the water tank after each drying (please see, Water tank)

5 Maintenance and cleaning

Filter Cartridge / Door Inner Surface

Lint and fibres released from the laundry to the air during the drying cycle are collected in the “Filter Cartridge”.



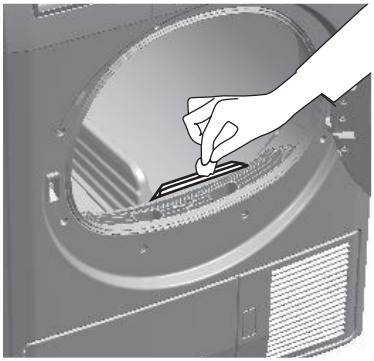
- Such fibre and lint are generally formed during wearing and washing.
- Always clean the filter and the inner surfaces of the cover after each drying process.
- You can clean the filter and filter area by vacuum cleaner.

To clean the filter:

1. Open the loading door.
2. Remove the cover filter by pulling it up and open the filter.
3. Clean lint, fibre, and cotton raveling by hand or with a soft piece of cloth.
4. Close the filter and place it back into its seat.

- Clogging may arise on the filter surface after using your machine for some time; if this occurs, wash the filter with water and dry it before using again.
- Clean the entire inner surface of the cover and door gasket.

Sensor



There are humidity sensors in your dryer that detect whether the laundry is dry or not.

To clean the sensor:

1. Open the loading door of the dryer.
2. Allow the machine to cool down if drying has been carried out.
3. Wipe the metal sensors with a soft cloth, dampened with vinegar and dry them.

- Clean metal sensors 4 times a year.
- ⚠ Never use solvents, cleaning agents or similar substances when cleaning since these materials can cause fire and explosion!

Water tank;

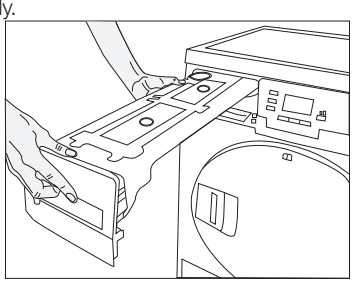
The moisture in the damp laundry is taken from the laundry and condens ed. Drain the water tank after each drying cycle or during drying when “Water tank” warning light turns on.

- You can use the water in the water tank in your steam irons or air humidifiers.
- ⚠ Condensed water is not drinkable!
- ⚠ Never take out the water tank when the programme is running!

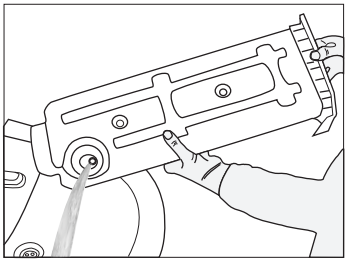
If you forget to drain the water tank, your dryer will stop during the following drying cycles when the water tank is full and the “Water tank” warning light will turn on. If this is the case, press the “Start/ Pause/Cancel” button to resume the drying cycle after draining the water tank.

*To drain the water tank:

1-Pull the drawer and remove the water tank carefully.



2-Drain the water in the tank



3-If there is lint accumulation in the funnel of the water tank, clean it under running water.
4-Place the water tank into its seat.

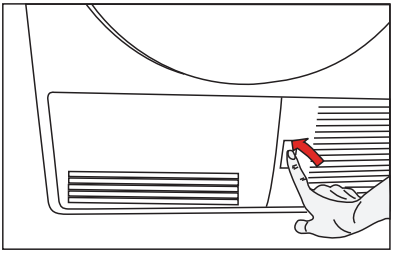
For the condenser;

Hot and humid air in the condenser is cooled with the cold air from the room. Thus, the humid air circulating in your dryer is condensed and then pumped into the tank.

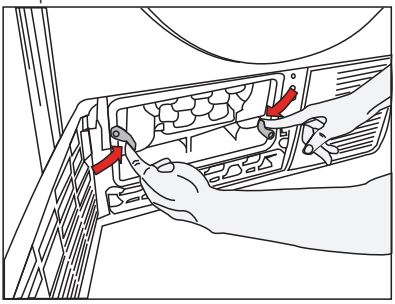
Clean the condenser after every 30 drying cycles or once a month.

To clean the condenser:

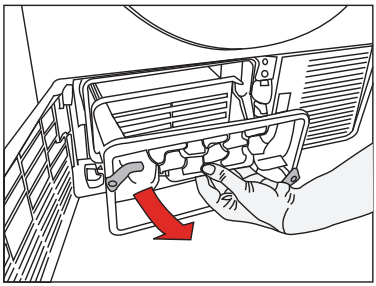
1. If a drying process has been carried out, open the door of the machine and wait until it cools down.



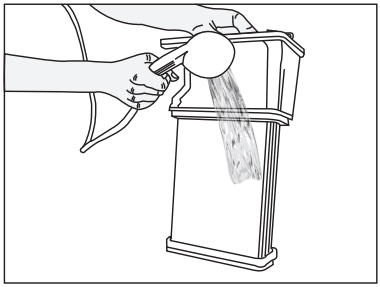
2. Unlock the 2 condenser locks after opening the kick plate.



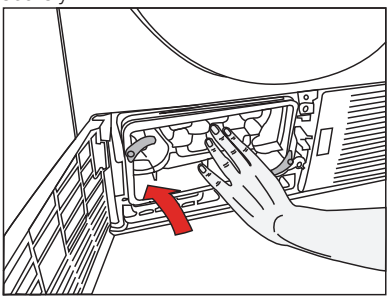
3. Pull out the condenser.



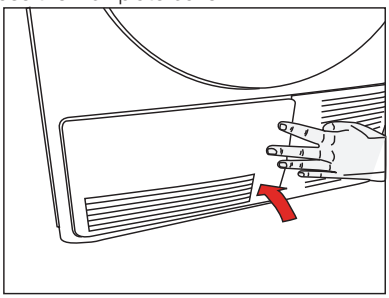
4. Clean the condenser by applying pressurized water with a shower armature and wait until the water drains.



5. Place the condenser in its housing. Fasten the 2 locks and make sure that they are seated securely.



6. Close the kick plate cover.



6 Suggested solutions for problems

Drying process takes too much time
• Meshes of the filter may be clogged. Wash with water
Laundry comes out wet at the end of drying.
• Meshes of the filter may be clogged. Wash with water. • Excessive laundry might have been loaded in. Do not load the dryer in excess.
Dryer does not switch on or the programme does not start. Dryer is not activated when set.
• It might have not been plugged in. Make sure that the machine is plugged in. • The loading door may be ajar. Make sure that the loading door is properly closed. • Programme might have not been set or the «Start/Pause/Cancel» button might have not been pressed. Make sure that the programme has been set and it is not in “Pause” mode. • «Childproof lock» might have been activated. Deactivate the childproof lock.
Programme has been interrupted without any cause.
• The loading door may be ajar. Make sure that the loading door is properly closed. • Electricity may be cut off. Press «Start/Pause/Cancel» button to start the programme. • Water may be full. Drain the water in the tank.
Laundry has shrunk, become felted or deteriorated.
• A programme suitable for the laundry type might have not been used. Dry only the laundry which is suitable for drying in dryer after checking the labels on your clothes. • Select a programme with suitable low temperature for the laundry type to dry your clothes.
Drum lightning does not come on. (For models with lamp)
• Dryer might have not been started by using the «On/Off» button. Make sure that the dryer is on. • Bulb may have blown. Call the authorized service to replace the bulb.
“Final / Anti-creasing” LED flashes.
• The 2-hour anti creasing programme to prevent laundry from creasing might have been activated. Turn off the dryer and take out the laundry.
“Final / Anti-creasing” LED is on.
• Programme has come to an end. Turn off the dryer and take out the laundry.
The “Drying” LED flashes.
• A heat sensor failure has occurred. Dryer ends the programme without heating. Turn off the dryer and take out the laundry. Call your authorized service
“Filter cleaning” LED is on.
• Filter might have not been cleaned. Clean the cover filter.
“Water comes out the cover”
• Clean the entire inner surface of the cover and door gasket.
“Cover opens spontaneously.”
• Push it until you hear that it is closed.
For products with a condenser:
“Water tank” warning LED is on.
• Water may be full. Drain the water in the tank.
“Condenser cleaning” LED is on.
• Condenser might have not been cleaned. Clean the filters in the condenser under the kick plate.

⚠ Call an authorized service if the problem persists.